

BV 3 am 28.09.2015

TOP 8.1.5

CDU-Fraktion

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der Bezirksvertretung 3 – Lindenthal

SPD-Fraktion

Lothar Müller / Die Linke

An die Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

An den Oberbürgermeister
Jürgen Roters



Köln 10.09.2015

Gymnasium Lövenich

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie folgenden gemeinsamen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt den neuen Standort des Gymnasiums Lövenich am südlichen Ortseingang von Köln-Widdersdorf, Ostseite Adrian-Meller-Str.

Als Interimsstandort während der Bauzeit werden zuerst die bestehenden Räume der Hauptschule Martin-Luther-King im Schulzentrum Weiden in Betracht gezogen. Wenn temporären Bauten dann noch benötigt werden, ist das Grundstück Zusestraße zu nehmen. Danach wird das Grundstück Zusestraße wieder als Gewerbegebiet genutzt.

Begründung:

Durch die unglückliche Situation des Zeitplans für die Schulbauten im Kölner Westen (Mitteilung der Verwaltung 2350/2015) ergeben sich ganz neue Perspektiven. Der für die Ersatzbauten vorgesehene Standort in Köln-Widdersdorf ist der eigentlich von Bevölkerung und Bezirksvertretung gewünschte Standort. Der Standort Zusestraße war nachrangig eingeordnet. Durch den Kauf der Fläche östl. der Adrian-Meller-Str. soll diese dauerhaft als Schule dienen. Denn es kann die Gefahr bestehen, dass die aufgekaufte Fläche in Widdersdorf nach dem Interim einer anderen Nutzung zugeführt wird. Zugleich kann die Fläche Zusestraße wieder als Gewerbefläche verwendet werden.

Dieser Schulstandort ist gleichermaßen von Widdersdorf und Lövenich gut zu erreichen, das weitere Einzugsgebiet kann über die Verlängerung der Linie 1 gut angebunden werden.

Da sich ebenfalls die Sanierung des Schulzentrums Weiden verzögert, können die freiwerdenden Räume der Hauptschule Martin-Luther-King genutzt werden, bis die neue Schule fertig gestellt ist. Falls durch die Sanierung oder durch den Raumbedarf des Gymnasiums temporäre Bauten benötigt werden, kann dann die Zusestraße genutzt werden.

Mit freundlichen Grüßen


Horst Nettesheim
CDU-Fraktion


Roland Schüler
Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN


Friedhelm Hilgers
SPD-Fraktion


Lothar Müller / Die Linke